

## 2. Käferjedöns auf dem Butzweiler Hof

Die Luft spielte auf dem Butzweiler Hof in Köln schon immer eine große Rolle. 2007 entdeckten die Käferfreunde Köln das Gelände des ehemaligen Flughafens für sich: Mit ihrem "Käferjedöns" veranstalteten sie hier ein Treffen für alle luftgekühlten Volkswagen. Am 5. und 6. September 2009 war es wieder soweit!

# KÖLNER LUFTSPIELE



**Z**um 2. Käferjedöns trafen sich 300 Käfer, Typ3, Kübelwagen, Bullis und andere Ableger des legendären Wolfsburgs. Dazu hatten die Kölner ein ordentliches Programm zusammengestellt: AvD-Sicherheits-Check, Gleichmäßigkeitsfahren, die Wahl des schönsten Fahrzeugs (durch Besucher und Teilnehmer) sowie eine große Tombola lockten am Samstag auf den "Butz". Der Hauptpreis der Verlosung präsentierte

sich quasi "in seinem Element": An einem Kran aufgehängt, schwebte der 69er Käfer in der Luft, bis er zur näheren Besichtigung vor die Bühne gefahren wurde. Der Nachwuchs konnte sich beim Torwandschießen, auf der Hüpfburg oder beim Käferbasteln vergnügen. Für die musikalische Unterhaltung sorgten den ganzen Tag über die ReBeats mit ihren 60er/70er-Jahre-Songs, Björn Heuser mit standesgemäßen "Kölsche Tön" und schließlich die Fahrerflucht-Band mit alten und neuen Coversongs. Wem das nicht reichte, der konnte die Luftfahrt-Ausstellung im Hauptgebäude des ehemaligen Flughafens zum vergünstigten Tarif besuchen. So bot sich auch eine trockene Fluchtmöglichkeit, wenn der Himmel mal wieder seine Schleusen öffnete. Die paar Schauer konnten die Stimmung aber nicht ernsthaft trüben.

Noch mehr Bilder gibt es auf [www.vw-scene.de](http://www.vw-scene.de)!



Was gab es an Autos in Köln zu sehen? Am meisten fiel das recht große Feld an Bussen (T1 bis T3) auf – von der rattigen Pritsche über den klassischen Feuerwehr-Bulli bis zum toprestaurierten Camper war eigentlich alles dabei. Besonders facettenreich präsentierte sich die Kübel-Fraktion, die mit einem 44er Modell auch gleich das älteste Auto auf dem Platz stellte. Der Teilnehmer mit der weitesten Anreise kam aus Warthausen-Birkenhard, zum schönsten Auto wurde ein 55er Ovali mit gehopptem Dach gewählt. Es dürfte ein enges Rennen gewesen sein, denn auch die Palette der Top-Autos reichte vom originalen Uralt-Käfer über die beliebten Cal-Looker bis hin zum modernen Race-Style. Keine Frage: das "2. Käferjedöns" war alles andere als eine Luftnummer!

Text & Fotos: Thomas Pfahl